BOOKLET Kinderfußball
E-Junioren/Innen

Leitfaden für den regelspielbetrieb

Im Kreis Chemnitz

in den Altersklassen U10/U11

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines S. 3

II. Umgang mit dem Regelwerk

E-Junioren/innen U10/U11 S. 9

III. Organisatorisches

Meldung S. 16

Miniturniere U10/U11 S. 18

Hilfsmittel s. 21

IV. Ansprechpartner s. 24

I. Allgemeines zu den neuen Wettbewerbsformen im Kinderfussball



I. Allgemeines zu diesem Booklet

dieses Booklet fungiert als Orientierungshilfe zum Regelspielbetrieb im Kreisverband Chemnitz Fußball für die Altersklasse E-Junioren/innen. Es ist lediglich ein Wegweiser und soll als Hilfsmittel für Trainer, Funktionäre und Eltern dienen. Die hier angegeben Regeln sind bindend für den Spielbetrieb. Es soll auf Fragestellungen zu Regelwerk, Organisation und Ablauf eingegangen werden. Hinweise und Anregungen, um die Organisation und den Ablauf der Spielrunden noch besser zu gestalten, können jederzeit über den Kontakt am Ende dieses Booklets eingebracht werden.

I. Allgemeines zu den neuen Spielformen (1)

In Vereinen und Verbänden arbeiten Funktionäre, Trainer und zahlreiche Helfer am gemeinsamen Ziel, Kindern und Jugendlichen Spaß am Fußballspielen zu vermitteln. Zugleich sollen sie die beste Möglichkeit haben, ihre individuellen Fähigkeiten auf spielerische Weise weiterzuentwickeln. Hierzu tragen die neuen Spielformen für die Altersklassen U6 - U11 bei, die in diesem Handbuch näher erläutert werden.

Um keinen unnötigen Leistungsdruck aufzubauen, wird in den jungen Altersklassen keine Meisterschaftsrunde gespielt. Es werden von den Vereinen Festivals und Miniturniere organisiert, an denen jedes Kind aktiv teilhaben soll. Neben dem Erlernen der Grundlagen des Fußballspiels steht das faire Miteinander und die Ausbildung selbständiger Spielorganisation im Mittelpunkt.

I. Allgemeines zu den neuen Spielformen (2)

Die Spielformen auf Kleinfeldern und mit altersgerechten Torgrößen sorgen für eine stärkere Einbindung der Spieler. Durch die geringe Anzahl an Spielern pro Feld bekommt jeder mehr Ballkontakte. Das Spiel mit vier Toren fördert zudem das Verständnis für Raumaufteilung und Spielverlagerung auf dem Feld. Die vorgegebene Rotation der Spieler führt zu gerechten Einsatzzeiten für alle.

Zur Förderung des Fair Play wird der Handschlag am Anfang und Ende eines Spiels als Ritual etabliert. Die Kinder sollen die Spielregeln möglichst selbstständig umsetzen. Trainer und Betreuer fungieren primär als Spiel-/Turnierleitung und nicht als Schiedsrichter. Die Angehörigen fiebern natürlich mit, vermeiden aber häufige Zwischenrufe, halten den nötigen Abstand, lassen ihren Kindern den Raum zur Entfaltung und den Spaß am Spiel.

I. Allgemeines zum Spielbetrieb in Chemnitz

Gemeinsamer Auf- und Abbau durch die Betreuer/innen und ggf. auch durch die Kinder selbst.

Die Entscheidungen während des Spiels sollen von den Kindern weitestgehend selbst getroffen werden.

Die Trainer/Betreuer/innen fungieren als gemeinsame Spielleiter/innen und greifen nur bei Bedarf ins Spielgeschehen ein. Sie begegnen sich freundschaftlich, respektvoll und wertschätzend auf Augenhöhe und sind Vorbilder für die Kinder.

Eltern können ihre Kinder unterstützen, halten jedoch einen Mindestabstand zu den Spielfeldern ein (vom jeweiligen Ausrichter vorgegeben).

GEMEINSAMES FÜR- UND MITEINANDER

FUSSBALL 5 – für Kids

- Handshake gern vor, jedoch immer nach dem Spiel
- Kids finden gemeinsam Lösungen
- Fairplay, Respekt und Spaß sind die Kernpunkte des Spiels



FUSSBALL 5 – für Trainer|innen und Betreuer|innen

- Trainer|innen stehen gemeinsam in Höhe der Mittellinie
- man begegnet sich respektvoll und vorbildlich
- die Trainer|innen fungieren als Spielfeldbegleiter|innen und –unterstützer|innen
- die Entscheidungen treffen die Kinder
- strittige Situationen werden gemeinsam besprochen, die Lösungen finden sich ebenfalls gemeinsam
- Sensibilisierung der Kinder zum Fairplay
- der Spaß steht im Vordergrund, das Ergebnis ist zweitrangig

II. UMGANG MIT dem Regelwerk



E-Junioren/Innen
U10/U11

E-Junioren/Innen U10/U11 – Allgemeines zur Spielform

5 gegen 5: Ein Team besteht aus fünf Feld- und ca. vier Wechselspielern/innen (Empfehlung). Es wird auf zwei Jugendtore mit Torspieler/in gespielt. Die Teams werden im Vorfeld über den Staffelleiter/in entsprechend der Staffeleinteilung angesetzt. *Die Spieler/innen, welche zum Einsatz kommen müssen zwingend auf dem Spieltagsformular (DFBnet) abgebildet sein*.

Gespielt wird in einer Pool-Liga in Miniturnieren (es gibt keine einzelnen Partien wie bisher, sondern die Partien werden so geordnet, dass sich daraus jedes Wochenende ein Miniturnier ergibt, welches auf zwei parallelen Spielfeldern gespielt wird). Es werden entsprechend der Ansetzung drei bis vier Spiele à 20 Min. gespielt. Zwischen den Spielen gibt es eine Pause von zehn Minuten.

Tore dürfen ab der Mittellinie erzielt werden. Rotationsempfehlung aller zehn Minuten. Der/die Torspieler/in wechselt nach jedem Spiel (Empfehlung), ist aber nicht an der Rotation beteiligt. Bei einem Ausball wird das Spiel durch Einpassen oder Eindribbeln fortgesetzt. Auch hier direkte* Torerzielung möglich (s. S. *13*). Abstoß, Abwurf oder Abschlag nur bis zur Mittellinie. Es gibt keine Schiedsrichter/innen. Ergebnisse als Tendenzwertung. Bei 3 Toren Unterschied kann die zurückliegende Mannschaft einen zusätzlichen Spieler ins Spiel bringen, oder die führende Mannschaft nimmt eine/n Spieler/in vom Feld.

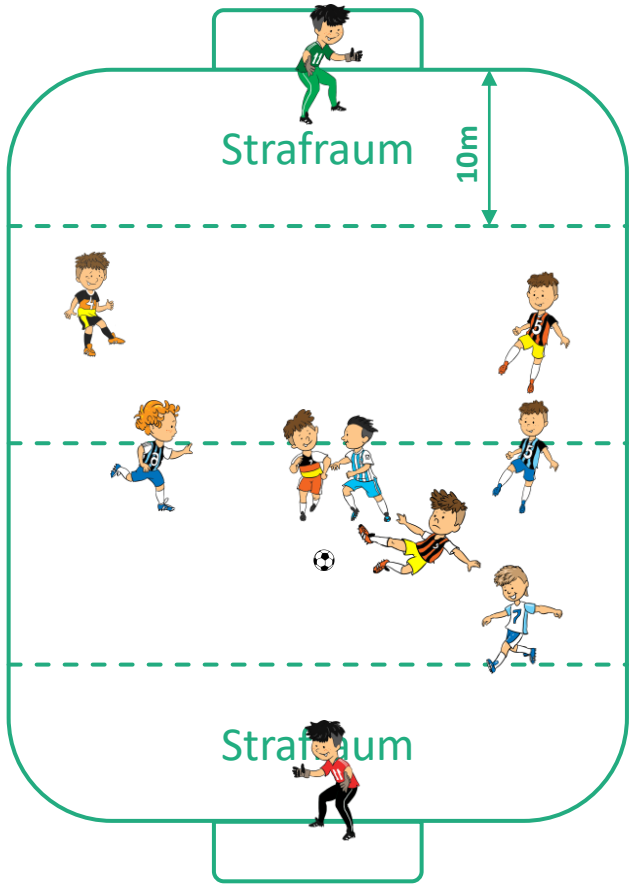
Festívals zusätzlich möglich im 3 gegen 3 oder 5 gegen 5 auf vier Minitore (siehe Booklet F-Junioren/innen).

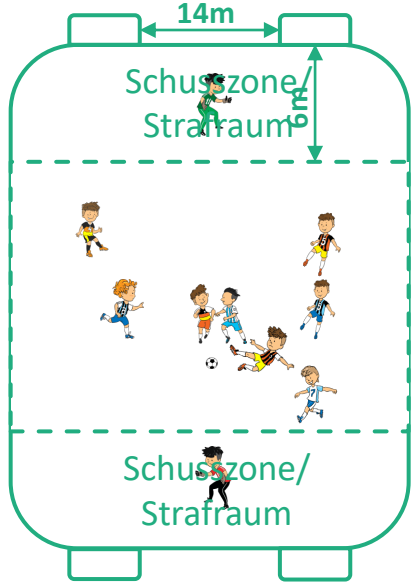
**direkt = ohne vorherigen Gegner oder Mitspielerkontakt →aber mind. 1 Kontakt ins Spielfeld hinein!*

E-Junioren/Innen U10/U11 - Aufbau

ca. 40m x 25m

5,0m x 2,0m
(max. 2,0m x 1,2m)





Festivalvariante

E-Junioren/Innen U10/U11 - Übersicht

Teamstärke 5 vs. 5	Ballgröße Gr. 4, 290g	Spielzeit 3x20 Min. (+ je2 Min. Timeout)	Torspieler
Rolle Trainer*in Organisator*in/Spielleiter*in	Rolle Eltern Unterstützend/ 15m Abstand	~~Schiedsrichter*in~~	Rituale Handshake
~~Meisterschaft~~	Organisation Festivals	Rotationsspieler*innen Max. 4	Ball im Aus Eindribbeln/-passen

Regelwerk bei E-Junioren/Innen (1)

Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler/innen einer Mannschaft in ihrer Hälfte.

Das Spiel wird eröffnet durch Anstoß.

Bei Seitenaus wird der Ball eingepasst (max. kniehoch) oder -gedribbelt. Tore dürfen dabei auch direkt [nach dem Eindribbeln - mind. 1 Kontakt (der Ball muss eindeutig in Bewegung sein) - dann auch hoch] erzielt werden. Abstand zum/r einspielenden Spieler/in beträgt mind. 2m!

Ecken werden, wie üblich, an der Grundlinie ausgeführt.

Torerzielung ist erst ab der Mittellinie möglich. Das gilt auch für Freistöße (Ausnahmen bilden hier indirekte Freistöße bei „gefährlichem Spiel“, bei doppelter Ballaufnahme durch den/die Torspieler/in und Freistöße aus der Mittellinienregelung (siehe Abstoß).

Abstoß (= klassisch Ball auf dem Boden mit Fuß oder Abwurf aus der Hand - *Abschlag (Ball aus der Hand mit Fuß) ist kein Abstoß*) ist ohne vorheriges berühren des eigenen Mittspielers, nur bis zur Mittellinie erlaubt. Nach aufnehmen des Balles darf dieser per Abwurf oder Abschlag ebenfalls nur bis zur Mittellinie erfolgen. Beim Abstoß dürfen die eigenen Spieler den Strafraum betreten, die gegnerischen Spieler/innen jedoch nicht.

Die doppelte Ballaufnahme (Ball nach Fangen aufnehmen, hinlegen, wieder aufnehmen) durch den/die Torspieler/in führt zu einem indirekten Freistoß am Ort des Aufnehmens. Rückpassregel ist in Kraft gesetzt! Rückpass führt zu einem indirekten Freistoß. Abstand zum/r ausführenden Spieler/in beträgt mind. 5m!

Regelwerk bei E-Junioren/Innen (2)

Fouls und Handspiel außerhalb des Strafraumes werden mit Freistoß geahndet. Abstand der gegnerischen Spieler/innen beträgt hier ca. 5 Meter (Schritte). Dieser kann aber der Mittellinie direkt ausgeführt werden, vor der Mittellinie nur indirekt. Innerhalb des Strafraumes wird dies mit Strafstoß (9m) geahndet.

Bei bewusstem, absichtlichem Handspiel sowie grobem Foulspiel (von hinten gestreckt) eines/r Feldspielers/in im Strafraum, wird der/die betroffene Spieler/in mit einer Zeitstrafe von 2 Minuten belegt. In dieser Zeit, darf die eigene Mannschaft keine/n Spieler/in für den/die Betroffene/n einwechseln! Spielfortsetzung mit Strafstoß.

Bei bewusstem, absichtlichem Handspiel des/der Torspielers/in außerhalb des Strafraums, wird der/die betroffene Spieler/in mit einer Zeitstrafe von 2 Minuten belegt. In dieser Zeit, darf die eigene Mannschaft keine/n Spieler/in für den/die Betroffene/n einwechseln! Es darf jedoch ein/e Feldspieler/in ins Tor wechseln. Spielfortsetzung mit Freistoß.

Eine Zeitstrafe von 2 Minuten wird ebenfalls bei grobem Foulspiel außerhalb des Strafraumes verhängt. Spielfortsetzung mit Freistoß.

Bei drei Toren Unterschied darf die zurückliegende Mannschaft einen/r Spieler/in zusätzlich einwechseln, bis wieder ein geringerer Abstand hergestellt ist. Hat die zurückliegende Mannschaft keine/n zusätzlichen Spieler/innen, reduziert sich das führende Team um eine/n Spieler/in.

Regelwerk bei E-Junioren/Innen (3)

Eine optionale Halbzeit sieht vor, dass nach der Hälfte der Spielzeit eine 2-minütige Pause (ohne Seitenwechsel) stattfindet. Da die Spiele zentral an- und abgepfiffen werden, muss sich im Vorfeld der Spielrunde mit den teilnehmenden Vereinen gemeinschaftlich abgestimmt werden, ob die Spielrunde mit Halbzeit stattfindet oder nicht! Diese wird dann vom ausrichtenden Verein zentral signalisiert. Sollte ein Verein diese Halbzeit (gilt für die gesamte Spielrunde) nicht in Anspruch nehmen wollen, so wird die gesamte Spielrunde ohne Halbzeitregelung durchgeführt!

Festivals Fußball 3 siehe Booklet F-Junioren.

III. Organisatorisches (1)



Meldung

Mannschaftsmeldung

In der Altersklasse E wird im DFBnet **jede Mannschaft einzeln** gemeldet.

Empfehlung: E-Junioren/innen 1 Mannschaft ≈ 9 Spieler/innen

III. Organisatorisches (2)



Ablauf Fair-Play Liga 2.0
E-Junioren/innen (U10/U11)

Ablauf Miniturniere (1)

Staffeleinteilung vor Saisonbeginn nach Vereinsmeldung, danach Neueinteilung entsprechend Platzierung.

Miniturniere finden an verschiedenen Standorten statt und werden vom Staffelleiter lt. RTP angesetzt.

Nichtantritt führt zur Verbandsstrafe.

Spielverlegung gibt es keine, da sonst Ausfall der gesamten Spielrunde (jeweiliges Miniturnier).

Meldung und Aufstellung, wie gewohnt über DFBnet, ebenso Ergebnismeldung (Tendenzwertung 1:0, 0:1, 0:0, 1:1)

- der ausrichtende Verein prüft vor Spielbeginn, ob die Spielerlisten freigegeben wurden und weißt die Gastvereine ggf. darauf hin, dass dies vor dem ersten Anpfiff erfolgen muss!

Ablauf Miniturniere (2)

Bsp. für eine 16er Staffel

05T16M20U

UG1		
1	-	2
3	-	4
2	-	4
1	-	3
3	-	2
4	-	1

UG2		
5	-	6
7	-	8
6	-	8
5	-	7
7	-	6
8	-	5

UG3		
9	-	10
11	-	12
10	-	12
9	-	11
11	-	10
12	-	9

UG4		
13	-	14
15	-	16
14	-	16
13	-	15
15	-	14
16	-	13

UG5		
14	-	1
12	-	7
1	-	7
14	-	12
12	-	1
7	-	14

UG6		
3	-	5
16	-	10
5	-	10
3	-	16
16	-	5
10	-	3

UG7		
6	-	9
4	-	15
9	-	15
6	-	4
4	-	9
15	-	6

UG8		
2	-	13
8	-	11
13	-	11
2	-	8
8	-	13
11	-	2

UG9		
15	-	8
1	-	10
8	-	10
15	-	1
1	-	8
10	-	15

UG10		
11	-	4
5	-	14
4	-	14
11	-	5
5	-	4
14	-	11

UG11		
7	-	16
9	-	2
16	-	2
7	-	9
9	-	16
2	-	7

UG12		
12	-	3
13	-	6
3	-	6
12	-	13
13	-	3
6	-	12

UG13		
16	-	11
6	-	1
11	-	1
16	-	6
6	-	11
1	-	16

UG14		
2	-	15
12	-	5
15	-	5
2	-	12
12	-	15
5	-	2

UG15		
8	-	3
14	-	9
3	-	9
8	-	14
14	-	3
9	-	8

UG16		
4	-	7
10	-	13
7	-	13
4	-	10
10	-	7
13	-	4

UG17		
1	-	5
9	-	13
5	-	13
1	-	9
9	-	5
13	-	1

UG18		
10	-	14
2	-	6
14	-	6
10	-	2
2	-	14
6	-	10

UG19		
15	-	7
11	-	3
7	-	3
15	-	11
11	-	7
3	-	15

UG20		
4	-	12
8	-	16
12	-	16
4	-	8
8	-	12
16	-	4

III. Organisatorisches (3)



hilfsmittel

Hilfsmittel

- **BOOKLET KVFC**



Mitgestaltung des KiFu Chemnitz

Wie kann ich mich einbringen?

- AG KiFu Chemnitz
- Teilnahme an Feed-Back-Runden
- direkter Kontakt an den Festivals oder per E-Mail

IV. Ansprechpartner



Ansprechpartner

Roland Oertel
Verantwortlicher Kinderfußball KVFC
Staffelleiter E-Junioren/innen
Mitglied AG Kinderfußball Sächsischer-Fußballverband

01590/6034696

Roland.oertel@tsv-ifa-chemnitz.de



Philipp Weigelt
Verantwortlicher Kinderfußball KVFC
Spielrundenleiter G-/F-Junioren/innen
Mitglied AG Kinderfußball Sächsischer-Fußballverband

01573/5843000

Philipp.weigelt@outlook.de



„Sehr wichtig wäre, dass es im Jugendbereich, bei den 5- bis 13-Jährigen richtige und umsetzbare Konzepte gibt, und nicht, dass sie schon mit zwölf Jahren 11 gegen 11 spielen.“

Christian Streich

Trainer SC Freiburg